

Landwirtschaft | 28.04.2025 | Nr. 108/25

Rixa Kleinschmit: Agroforstsysteme stärken – Landesförderung bringt Innovation in die Fläche

Zur heutigen Übergabe des Förderbescheids für das neue Modell- und Demonstrationsvorhaben im Bereich Agroforst erklärt die landwirtschaftspolitische Sprecherin, Rixa Kleinschmit: "Das Modellprojekt des Kompetenzzentrums für klimaeffiziente Landwirtschaft ist ein starkes Signal für die Zukunftsfähigkeit unserer heimischen Landwirtschaft. Agroforstsysteme bieten nicht nur eine ökologisch sinnvolle, sondern auch eine ökonomisch tragfähige Perspektive, um auf die Herausforderungen des Klimawandels zu reagieren."

Die CDU-Landtagsfraktion begrüßt ausdrücklich, dass das Projekt mit rund 215.000 Euro aus Landesmitteln gezielt unterstützt wird. "Diese Investition in praxisnahe Forschung und konkrete Anwendung stärkt den ländlichen Raum und eröffnet unseren Bäuerinnen und Bauern neue Möglichkeiten, ihre Betriebe resilienter aufzustellen – und das unter realen Bedingungen eines Familienbetriebs", so Kleinschmit weiter.

Die positiven Effekte der Agroforstwirtschaft lägen auf der Hand: bessere Wasserhaltefähigkeit der Böden, Schutz vor Winderosion, Förderung der Biodiversität, zusätzliche Einkommensquellen durch Diversifizierung – und nicht zuletzt ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz durch Kohlenstoffbindung.

"Das dieses Projekt mit Beteiligung engagierter Landwirtinnen und Landwirte wie der Familie Riecken in Großbarkau umgesetzt wird, zeigt, dass Innovation und Tradition in Schleswig-Holstein Hand in Hand gehen. Wer Landwirtschaft zukunftssicher machen will, muss Landwirtinnen und Landwirte frühzeitig einbinden und praxistaugliche Lösungen entwickeln – genau das geschieht hier", so Kleinschmit.